



Geschäftsbericht 2010

Von uns, für uns: Audi BKK.

„Gestaltungsspielraum nutzen heisst Zukunftsfähigkeit sichern.“

Gerhard Fuchs, Vorstandsvorsitzender



Verehrte Leserinnen und Leser,

wir leben in einer Zeit dynamischen Wandels in vielen Bereichen des Lebens. Krankenversicherer sind heute durch identische Beitragsätze einem veränderten Wettbewerbsdruck ausgesetzt. Es ist nicht mehr die Höhe des Versicherungsbeitrages, sondern die Qualität der Dienstleistungen, die für oder gegen eine Krankenversicherung spricht. Krankenversicherungen müssen sich von Kostenträgern in aktive Begleiter ihrer Kunden wandeln. Dabei muss das gesteigerte Serviceangebot kostenneutral erbracht werden, d. h. ohne Zusatzbeiträge finanzierbar sein. Spätestens an dieser Hürde aber scheitern viele Wettbewerber.

Wir freuen uns und sind stolz darauf auch für das Geschäftsjahr 2010 eine hervorragende Bilanz ziehen zu können. Die Weichen dafür haben wir frühzeitig gestellt. Denn wer seine Zukunftsfähigkeit bewahren möchte, der sollte den Gestaltungsspielraum ausnutzen. Mit unserer Entscheidung für das Audi Markenzeichen mit den vier Ringen dokumentieren wir unsere Qualität als Gesundheitsdienstleister mit überdurchschnittlichen Leistungen, die wir auch im zweiten Jahr in Folge ohne Zusatzbeitrag erbringen.

Vielfältige Angebote, Zuschüsse zu Gesundheitskursen, das Bonusprogramm „AktivFit“, die Übernahme zusätzlicher Leistungen –

all das ohne Zusatzbeitrag ist nur auf einer soliden wirtschaftlichen Basis möglich. Mit einem Einnahmenüberschuss von 1,04 Mio. Euro hat die Audi BKK das Geschäftsjahr 2010 erfolgreich abgeschlossen. In der Sitzung vom 09.06.2011 wurde das durch eine unabhängige Wirtschaftsprüfung bestätigte Jahresrechnungsergebnis von Finanzausschuss und Verwaltungsrat abgenommen, der Vorstand wurde entlastet.

Unseren guten Weg setzen wir auch in Zukunft fort. Wir wissen, dass wir dies nur gemeinsam mit unseren Partnern und mit verantwortungsvollen Versicherten schaffen.

Wir bedanken uns bei Ihnen allen für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen.

Gerhard Fuchs
(Vorstandsvorsitzender)

Tomas Borm
(Vorstand)

Inhalt

Rechnungsergebnisse 2010		Rechnungsergebnisse Pflegekasse 2010	
Mitglieder- und Versichertenentwicklung	03	Jahresrechnungsergebnisse	06
Einnahmen und Ausgaben	04	Einnahmen	06
Jahresrechnungsergebnisse	05	Ausgaben	06
Vermögensrechnung	05		

Rechnungsergebnisse 2010

Mitglieder- und Versichertenentwicklung

Innerhalb des Jahres 2010 stieg die Anzahl der Versicherten um 53 Prozent auf 399.919. Mit dieser erfolgreichen Entwicklung klettert die Audi BKK im Mitgliederranking auf Platz 29 unter den 155 gesetzlichen Krankenkassen. Zum 1. April 2010 fusionierte die Audi BKK mit der BKK FTE. Diese brachte rund 100.000 Kunden in die Versichertengemeinschaft ein.

	Audi BKK 2010	Audi BKK 2009	Veränder. z. Vorjahr i.v.H.
Pflichtmitglieder	198.453	129.238	53,6
Freiwillige Mitglieder	26.272	18.366	43,1
Renter	44.068	25.083	75,7
Mitglieder gesamt	268.793	172.687	55,7
Familienangehörige	131.126	88.452	48,2
Versicherte gesamt	399.919	261.139	53,1

Erfolgsrechnung

Einnahmen des Jahres 2010

	Rechnungsergebnis in Mio. Euro	je Versicherten in Euro
Zuweisungen Gesundheitsfonds	735,6	1.839,27
Ersatzansprüche	3,8	9,57
Sonstige Einnahmen	0,8	1,85
Gesamteinnahmen	740,2	1.850,69

Ausgaben des Jahres 2010

Von insgesamt 739 Mio. Euro Gesamtausgaben kommen 694 Mio. unseren Versicherten direkt als Leistungsausgaben zugute. Die Krankenhausausgaben bilden dabei den größten Ausgabenblock mit 207,4 Mio. Euro. An zweiter Stelle liegen die Ausgaben für ärztliche Behandlung mit 128,8 Mio. und an dritter Stelle die Ausgaben für Arzneimittel mit 111,6 Mio. Euro. Für jeden einzelnen Versicherten werden durchschnittlich 1.848,08 Euro ausgegeben.

	Rechnungsergebnis in Mio. Euro	je Versicherten in Euro
Leistungsausgaben für		
Krankenhausbehandlung	207,4	518,59
Ärzte	128,8	322,20
Arzneimittel	111,6	279,00
Zahnärzte	70,1	175,18
Krankengeld	49,9	124,96
Heil- und Hilfsmittel	41,3	103,48
Schwanger- und Mutterschaft	22,6	56,58
Sonstiges	62,6	156,07
Leistungsausgaben gesamt	694,3	1.736,06
Sonstige Ausgaben (RSA)	9,4	23,37
Verwaltungskosten	35,4	88,65
Gesamtausgaben	739,1	1.848,08

Jahresrechnungsergebnisse 2010

Das Geschäftsjahr 2010 schließt mit einem Überschuss von über einer Million Euro ab.

	Rechnungsergebnis in Mio. Euro	je Versicherten in Euro
Gesamteinnahmen	740,2	1.850,69
Gesamtausgaben	739,1	1.848,08
Überschuss der Einnahmen	1,1	2,61

Vermögensrechnung 2010

	in Mio. Euro
Rücklagen	15,325
Betriebsmittel	30,512
Summe	45,837
Verwaltungsvermögen	2,157
Gesamtvermögen	47,994

Pflegekasse Rechnungsergebnisse 2010

Jahresrechnungsergebnisse 2010 Pflegekasse

	Rechnungsergebnis in Mio. Euro
Gesamteinnahmen	141,503
Gesamtausgaben	138,164
Überschuss der Einnahmen	3,339

Einnahmen im Jahr 2010

	Rechnungsergebnis in Mio. Euro
Beiträge für	
pflichtversicherte Beschäftigte	113,173
freiwillige Versicherte	20,194
Sonstige	4,910
Gesamtbeitragseinnahmen	138,277
Sonstige Einnahmen	3,226
Gesamteinnahmen	141,503

Ausgaben im Jahr 2010

	Rechnungsergebnis in Mio. Euro
Pflegesachleistungen	3,219
Pflegegeld	8,682
Leistungen für Pflegepersonal	2,080
Vollstationäre Pflege	11,691
Sonstige Leistungen	3,788
Leistungen gesamt	29,460
Finanzausgleich, sonstige Aufwendungen	104,643
Verwaltungskosten	4,061
Gesamtausgaben	138,164

